Code plus verlinkte Daten in RMarkdown

Samuel Merk

28 6 2017

## R Markdown als Auszeichnungssprache

Dies ist ein Markdown Dokument. Markdown ist eine denkbar einfache Auszeichnungssprache. Sie erlaubt einfache Formatierungen wie *kursiven* und **fette Satz** oder ...

* Listen,
* etc.

Dabei bleibt der Code gut lesbar und kann via pandoc in HTML, PDF und MS Word gesetzt werden.

### RMarkdown und Reproduzierbarkeit

Für reproduzierbare Forschung eignet sich RMarkdown besonders, da es Code-Input via knitr ausführen und diesen gemeinsam mit dem korrespondierenden Output und den Erläuterungen zu einem reproduzierbaren Dokument verwebt. Der Code wird dabei entweder als zusammenhängender "Chunk" oder "inline" geschrieben.

library(readr)  
meine\_daten <- read\_delim("https://files.osf.io/v1/resources/xve3t/providers/osfstorage/595379f46c613b0233b2b352", delim = ";")  
  
## Stichprobenbeschreibung  
nrow(meine\_daten)

## [1] 301

table(meine\_daten$sex)

##   
## 1 2   
## 146 155

## Beispiel: Inline-Chunk

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Es wurden also | 146 | Jungen |
| und | 155 | Mädchen untersucht. |